

DEPOT-/KONTOSCHLIESSUNG



Formular ausfüllen

Fülle den Antrag auf Depot- und Kontoschließung vollständig aus und unterschreibe das Formular an der gekennzeichneten Stelle. Achte darauf, dass die Unterschrift mit deinem Ausweisdokument übereinstimmt.

Sende uns den Auftrag als schreibgeschützte Datei über die App unter **Profil > Hilfe und Service > Kontaktformular > Betreff „Einreichung Formular Kündigung“** oder über unsere Webseite unter **Profil > FAQ > „Zum Kontaktformular“ > Betreff „Einreichung Formular Kündigung“** zu.

Bitte beachte folgende Punkte:

■ Fremdwährungsbestände

Bitte konvertiere Bestände in Fremdwährungen über die App in Euro.

■ Wertpapierbestände

Bitte veräußere Wertpapiere, die du nicht übertragen lassen möchtest, über die App.

■ Bruchstücke

Da nur ganze Anteile übertragen werden können veräußere Bruchstücke von Wertpapieren bitte über die App.

■ Sparpläne

Bitte lösche deine aktiven Sparpläne.

■ Restguthaben

Wie empfehlen dir, das Restguthaben über die App auf dein Referenzkonto zu überweisen.

Konto-/Depotnr.: _____

BAADER

Baader Bank Aktiengesellschaft
Weihenstephaner Straße 4
85716 Unterschleißheim
Deutschland
T 00800 00 222 337*
F +4989 5150 2442
service@baaderbank.de
https://www.baaderbank.de

* Kostenlose Telefonnummer aus dem (inter-)nationalen Festnetz. Für Anrufe aus anderen Netzen können Gebühren anfallen.

Smartbroker AG

Kundenservice
Ritterstraße 11
10969 Berlin
Deutschland

SMARTBROKER+

Smartbroker AG
Ritterstraße 11
10969 Berlin

Depot-/Kontoschließung

1. Persönliche Angaben

Kundenstammnr.: _____

Depot-/Kontonr.: _____

Erster Depot-/Kontoinhaber (bitte Meldeanschrift angeben)

Frau Herr Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Adresszusatz: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land: _____

Zweiter Depot-/Kontoinhaber (bitte Meldeanschrift angeben)

Frau Herr Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Adresszusatz: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land: _____

2. Kontoverbindung (Notwendige Angabe für die Überweisung des Guthabens)

Erster Kontoinhaber

Frau Herr Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Name des Kreditinstituts: _____

Straße/Nr.: _____

Adresszusatz: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land: _____

Zweiter Kontoinhaber

Frau Herr Titel: _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße/Nr.: _____

Adresszusatz: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Land: _____

3. Auftrag für Ihren Wertpapierbestand

Nicht handelbare Wertpapiere sollen wertlos ausgebucht werden

Mir ist bewusst, dass es sich bei der wertlosen Ausbuchung um einen entgeltlichen Depotübertrag mit Gläubigerwechsel handelt. Dabei kommt es zu einer Veräußerung des Wirtschaftsgutes. Der Verlust aus der Ausbuchung des wertlosen Wirtschaftsgutes werden nicht in den allgemeinen Verlusttopf eingestellt. Der Verlust kann im Rahmen der Veranlagung mit Einkünften aus Kapitalvermögen ausgeglichen werden. Die Bescheinigung des Verlustes aus der wertlosen Ausbuchung auf der Jahressteuerbescheinigung erfolgt automatisch.

Mir ist bewusst, dass diese Finanzinstrumente jetzt oder in Zukunft noch einen Wert besitzen können. Die Bank wird die Werthaltigkeit dieser Finanzinstrumente nicht prüfen. Derzeit ist keine Bewertung dieser Gattungen möglich. Ich verzichte unwiderruflich und ausdrücklich auf die untenangeführten, in meinem oben genannten Depot verwahrten Finanzinstrumente und somit auch auf alle derzeitigen oder zukünftigen Rechte und Ansprüche aus diesen Finanzinstrumenten, insbesondere auf zukünftige Erträge sowie bestehende oder zukünftige Bezugsrechte.

Gleichzeitig übertrage ich diese ggf. bestehenden/entstehenden Ansprüche und Rechte auf die Bank. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass ich im Vorfeld mit meinem steuerlichen Berater oder dem Finanzamt selbst direkt abklären muss, ob und in welchem Umfang mein Finanzamt den Verlust aus diesen Finanzinstrumenten steuerlich anerkennt.

Übertrag auf ein eigenes Depot

Überträge auf eigene Depots gelten steuerrechtlich nicht als Gläubigerwechsel und sind daher steuerlich unbeachtlich. Anschaffungsdaten werden nur innerhalb von Deutschland übertragen.

Übertrag auf das Depot eines Ehegatten/Lebenspartner

Überträge zwischen Ehegatten/eingetragenen Lebenspartnern von einem Einzeldepot auf ein Gemeinschaftsdepot bzw. umgekehrt oder auf ein Einzeldepot des anderen Ehegatten/eingetragenen Lebenspartners sind unentgeltliche Übertragungen, welche dem Finanzamt gemeldet werden. Dies gilt für Wertpapiere, die ab dem 01.01.2009 angeschafft wurden. Liegt keine deutsche SteuerID vor, dann kann der Übertrag nicht als unentgeltlicher Übertrag behandelt werden.

Übertrag auf das Depot eines Dritten aufgrund Schenkung

Überträge auf Depots Dritter aufgrund einer Schenkung gelten als Überträge mit Gläubigerwechsel. Werden ab dem 01.01.2009 angeschaffte Bestände aufgrund Schenkung (also unentgeltlich) übertragen, erfolgt eine Meldung an das Finanzamt. Liegt keine deutsche SteuerID vor, dann kann der Übertrag nicht als unentgeltlicher Übertrag behandelt werden.

Übertrag aufgrund einer Erbschaft

Überträge auf Drittdepots gelten als Überträge mit Eigentümerwechsel. Bei Überträgen aufgrund einer Erbschaft besteht keine Meldepflicht. Allerdings erfolgt, unabhängig vom Depotübertrag, bei Überschreiten der Freigrenze von 5.000 Euro eine Meldung gemäß § 33 Erbschaftsteuergesetz.

Sonstiger Übertrag auf das Depot eines Dritten (entgeltlich)

Für Bestände, die ab dem 01.01.2009 angeschafft wurden, unterstellt das Einkommensteuergesetz eine Veräußerung. Es wird dann ein fiktiver Verkauf gerechnet, wobei ggf. Kapitalertragsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag und eventuell Kirchensteuer fällig sind und an das Finanzamt abgeführt werden. Für Bestände, die vor dem 01.01.2009 vom Übertragenden angeschafft wurden, gelten die Papiere für den Empfänger mit Datum der Ausbuchung steuerrechtlich als neu angeschafft.

Ohne Angabe der Übertragsart wird immer von einem entgeltlichen Übertrag ausgegangen.

3.1. Übertrag von Verlustverrechnungstöpfen¹

- Aktienverlustopf
- Allgemeiner Verlustverrechnungstopf
- Quellensteuertopf

Erster Depotinhaber

Frau Herr Titel: _____
 Vorname: _____
 Name: _____
 Geburtsdatum: _____
 Steuer-ID²: _____
 Depotnummer: _____
 Kreditinstitut: _____

Straße/Nr.: _____
 Adresszusatz: _____
 PLZ: _____ Ort: _____
 Land: _____
 BIC: _____

Beziehung/Verwandtschaftsgrad zum Auftraggeber

- Ehegatte
- Erbe
- Dritter mit Verwandtschaftsgrad: _____
- Sonstiger Dritter: _____

Zweiter Depotinhaber

Frau Herr Titel: _____
 Vorname: _____
 Name: _____
 Geburtsdatum: _____
 Steuer-ID²: _____

Straße/Nr.: _____
 Adresszusatz: _____
 PLZ: _____ Ort: _____
 Land: _____

Beziehung/Verwandtschaftsgrad zum Auftraggeber

- Ehegatte
- Erbe
- Dritter mit Verwandtschaftsgrad: _____
- Sonstiger Dritter: _____

4. Unterschrift

Ort, Datum _____

Ort, Datum _____

x _____

x _____

Unterschrift erster Depot-/Kontoinhaber

Unterschrift zweiter Depot-/Kontoinhaber

¹ Nur bei Gesamtübertrag auf ein eigenes Depot/Konto ohne Eigentümerwechsel möglich.

² Angabe zwingend erforderlich bei unentgeltlichem Übertrag auf das Depot/Konto eines Ehegatten oder Dritten. Liegt keine deutsche SteuerID vor, dann kann der Übertrag nicht als unentgeltlicher Übertrag behandelt werden.